

AZ: 40.1/Herr Nitschmann

Drucksache Nr.: 0636/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Schul-, Kultur- und Sportaus- schuss	04.02.2016	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Dr. Tauras/Erster
Stadtrat Humpe-Waßmuth

Verhandlungsgegenstand:

**Schulentwicklungsplanung (SEP);
hier: Gartenstadtschule -
Raumprogramm als Offene
Ganztagsschule**

A n t r a g :

Dem anliegenden Raumprogramm wird als
weitere Planungsgrundlage zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung:

Die Gartenstadtschule ist eine 3-zügige Grundschule, in der im laufenden Schuljahr insgesamt 229 Schülerinnen und Schüler in 10 Klassen beschult werden.

Die Schule beabsichtigt nunmehr, sich zu einer Offenen Ganztagschule weiterentwickeln. Ein entsprechender einstimmiger Schulkonferenzbeschluss wurde am 23.06.2015 gefasst (siehe Anlage 1, TOP 7). Der Beginn des Offenen Ganztagsbetriebs wird seitens der Schule zum 2. Halbjahr des Schuljahres 2016/2017 angestrebt.

Im SEP 2012 wurde als eines der Ziele der Schulentwicklungsplanung in Neumünster die „Weiterentwicklung weiterer Grundschulen zu Offenen Ganztagschulen“ formuliert. Dementsprechend und aufgrund der nach aktueller Schulentwicklungsplanung bestehenden Zukunftsperspektive unterstützt der Schulträger die Schule in der Absicht, sich zur Offenen Ganztagschule weiterzuentwickeln.

Über die Beantragung einer Genehmigung auf Einrichtung einer Offenen Ganztagschule beim Bildungsministerium des Landes Schleswig-Holstein ist durch die Selbstverwaltung im Rahmen einer gesonderten, noch zu erstellenden Vorlage zu entscheiden.

Derzeit ist die Schule mit der Erarbeitung eines pädagogischen Konzeptes für den Betrieb der Offenen Ganztagschule befasst. Der Offene Ganztagsbetrieb soll im Falle einer Genehmigung zunächst provisorisch in den derzeit bestehenden Räumlichkeiten durchgeführt werden.

Die räumliche Situation an der Gartenstadtschule ist bisher nicht für den Betrieb einer Offenen Ganztagschule ausgelegt, so dass mittelfristig Veränderungen vorzunehmen wären.

Als erster Schritt wurde hierzu ein Raumprogramm für die Gartenstadtschule als 3-zügige Grundschule mit Offenem Ganztagsbetrieb aufgestellt und mit der Schule entsprechend abgestimmt (siehe Anlage 2).

Als Grundlage für die Erstellung dieses Raumprogramms dienten festgelegte Raumstandards für allgemein bildende Schulen der Landeshauptstadt Kiel, die modifiziert und an den bestehenden individuellen Bedarf der Gartenstadtschule angepasst wurden.

Diese Standards wurden aufgrund der im Zuge der Novellierung des Schulgesetzes im Jahre 2007 aufgehobenen Musterraumprogramme des Landes Schleswig-Holstein erarbeitet und dienen seitdem auf der Ebene der kreisfreien Städte als Planungsgrundlage.

Um den Umfang der baulichen Maßnahmen festlegen und eine entsprechende Kostenberechnung für den Haushalt 2017/2018 erstellen zu können, soll dem anliegenden Raumprogramm als weitere Planungsgrundlage zugestimmt werden.

Es ist vorgesehen, die Planungsergebnisse zunächst dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss zur weiteren Beratung vorzulegen.

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

